

Prüfungsaufgaben

Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf
„Vermessungstechniker/-in“



Sommertermin 2013

Prüfungsbereich Wirtschafts- und Sozialkunde
Schriftliches Lösen von praxisbezogenen Aufgaben

| | |
|------------------------------------|---|
| Name, Vorname: | |
| Ausbildungsstätte: | |
| Prüfungszeit: | 60 Minuten |
| Erlaubte Hilfsmittel: | keine |
| Aufgabe: | 18 Aufgaben auf 11 Seiten |
| Gesamtpunktzahl: | 83 Punkte |
| Hinweise: | Bei Platzmangel ist die Rückseite des Blattes zu verwenden. |
| Zusätzliche Prüfungsanforderungen: | keine |

- 1) Bitte tragen Sie auf jedem Einzelblatt Ihrer Lösungen am oberen Rand deutlich lesbar Ihren Namen ein!
- 2) Berechnungsabläufe sind deutlich gegliedert und übersichtlich zu beschreiben!
- 3) Bei verwendeten Formeln und Zwischenergebnisse sind anzugeben!
- 4) Berechnungen sind soweit möglich zu verproben!

Aufgabenblatt

Name: _____

Nun steht die Abschlussprüfung zum Facharbeiter an und Sie haben dafür nachzuweisen, dass Sie den bevorstehenden Aufgaben gewachsen sind. Das ist nicht nur in fachlichen Bereichen, sondern auch im Wirtschafts- und Sozialbereich. Dazu ist nachzuweisen, dass Sie allgemeine wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge der Berufs- und der Arbeitswelt darstellen und beurteilen können.

Aufgabe 1

(1 Punkt)

In welcher rechtlichen Grundlage ist in Sachsen-Anhalt festgeschrieben, dass solche Prüfungsanforderungen erlaubt und auch gefordert sind? Dabei ist die allgemeine Bezeichnung ausreichend.

Aufgabe 2

(5 Punkte)

Welche Bedingungen sind nach dieser Verordnung zu erfüllen, damit die Abschlussprüfung bestanden wird?

Nachdem Sie ihre Abschlussprüfung bestanden haben, beginnen Sie sich auf dem Arbeitsmarkt umzuschauen. Nach Möglichkeit wollen Sie natürlich in Sachsen-Anhalt bleiben. Aber es kann für den Einstieg in den Arbeitsmarkt auch notwendig sein, längere Wege in Betracht zu ziehen.

Aufgabe 3

(4 Punkte)

Welche Bundesländer grenzen an Sachsen-Anhalt?

Aufgabenblatt

Name:

Da Ihre Facharbeiterbescheinigung auch international anerkannt ist, Sie jung und noch ungebunden sind, überlegen Sie sich auch außerhalb von Deutschland zu bewerben.

Aufgabe 4

(9 Punkte)

Nennen Sie alle Länder, die direkt an Deutschland grenzen.

Da immer wieder von Datenmissbrauch gesprochen wird, machen Sie sich Gedanken, ob Ihre personenbezogenen Daten bei einem Umzug in ein anderes Bundesland auch nicht weitergegeben werden. Aber wissen Sie eigentlich, was zu den personenbezogenen Daten genau gehört?

Im Internet finden Sie folgende Definition:

Personenbezogene Daten werden definiert als „Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person“.

Aufgabe 5

(6 Punkte)

Nennen Sie sechs Beispiele für personenbezogene Daten.

Aufgabenblatt

Name: _____

Endlich eine Anstellung und auch eine neue Wohnung. Ihr kleiner Bruder (17 Jahre) hat helfen wollen und einen Vertrag mit einem Umzugsunternehmen geschlossen. Als Sie sehen, dass das Umzugsunternehmen mehr als tausend Euro dafür haben möchte, sind Sie entsetzt.

Aufgabe 6

(3 Punkte)

Beurteilen Sie die rechtliche Wirksamkeit des Vertrages mit dem Umzugsunternehmen und wie könnten Sie den Vertrag umgehen, da Sie viel günstiger den Umzug stemmen können.

In Ihrem neuen Unternehmen arbeiten Sie sich zügig ein. Schon nach kurzer Zeit sind Sie im neuen Team fachlich und sozial anerkannt. Das Sie fachlich anerkannt sind, hat sicher was mit Ihrer guten Ausbildung zu tun. Die soziale Anerkennung erfahren Sie nicht nur im täglichen Umgang mit den Mitarbeitern, sondern auch daran, dass Sie durch Gespräche mit den Mitarbeitern immer mehr in Erwägung ziehen, für den Betriebsrat zu kandidieren. Dazu gehört auch sich über den Kündigungsschutz informiert zu haben. Wie sieht es mit den Grundkenntnissen aus?

Aufgabe 7

(4 Punkte)

Nennen Sie vier Personengruppen mit erhöhtem Kündigungsschutz.

Aufgabenblatt

Name: _____

Sie verdienen jetzt wesentlich mehr als in Ihrer Ausbildungszeit. Natürlich machen Sie sich immer mehr Gedanken über die Zukunft und wie Sie ihr Leben gestalten wollen. Auch wenn es noch weit bis zur Rente ist, sollte ihnen jetzt schon klar sein, dass alleine mit der staatlichen Rente ein Auskommen schwer sein wird. Zumal Sie letztens auch noch einen wissenschaftlichen Bericht gesehen haben, wonach ihre Altersgruppe im Schnitt bis 100 Jahre alt werden kann.

Aufgabe 8

(4 Punkte)

Zählen Sie vier Möglichkeiten auf die Sie ab jetzt schon umsetzen können, um im hohen Alter ausreichend finanzielle Mittel zur würdevollen Lebensgestaltung zur Verfügung zu haben.

Aber auch die jetzige Lebensgestaltung sollte überdacht sein. Nicht alles können Sie mit ihrem Einkommen regeln. Über die eine und andere Versicherung, die Sie persönlich abschließen können, werden Sie nicht umhinkommen.

Aufgabe 9

(6 Punkte)

Wählen Sie außerhalb der gesetzlichen Sozialversicherung drei Versicherungen aus, die Sie für sich als wichtig und sinnvoll erachten. Erklären Sie kurz, welche Risiken diese Versicherungen abdecken oder welche Leistungen sie erbringen. Begründen Sie kurz, warum gerade diese Auswahl für Sie von Interesse ist.

Aufgabenblatt

Name:

Auch das noch. Ein Arbeitsunfall. Sie sind bei der Arbeit gestürzt und haben sich das rechte Sprunggelenk dermaßen verletzt, dass Sie um eine OP nicht herumkommen. 9 Tage im Krankenhaus und sich dann wochenlang wieder in ein normales Leben zurückkämpfen. Im Krankenhaus werden Sie gefragt, ob Sie eine Patientenverfügung haben.

Aufgabe 10

(2 Punkte)

Was ist eine Patientenverfügung?

Aufgabe 11

(1 Punkt)

Da es ein Arbeitsunfall war, müssen sie sich wegen den Leistungen mit dem Träger in Verbindung setzen. Wer ist der Träger in diesem Fall?

Aufgabe 12

(3 Punkte)

Nennen Sie drei Leistungen, die dieser Träger unter Umständen erbringen muss.

Aufgabenblatt

Name: _____

Nicht nur in den Medien und durch Aktivitäten der Krankenkassen, sondern auch durch diesen Vorfall werden Sie wieder mit dem Thema „Organspende“ konfrontiert. Sie machen sich Gedanken zu dem Thema.

Aufgabe 13

(6 Punkte)

Geben Sie vier in der Gesellschaft vorhandene Argumente zu dem Thema an.

| | |
|--|--|
| <p>Organspendeausweis nach § 2 des Transplantationsgesetzes</p> <p>Organspende</p> <p>Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____</p> <p>Straße _____ PLZ, Wohnort _____</p> <p>BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</p> <p>Organspende schenkt Leben.</p> <p>Antwort auf Ihre persönlichen Fragen erhalten Sie beim Infotelefon Organspende unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 / 90 40 400.</p> | <p>Erklärung zur Organ- und Gewebespende</p> <p>Für den Fall, dass nach meinem Tod eine Spende von Organen/Geweben zur Transplantation in Frage kommt, erkläre ich:</p> <p><input type="radio"/> JA, ich gestatte, dass nach der ärztlichen Feststellung meines Todes meinem Körper Organe und Gewebe entnommen werden.</p> <p>oder <input type="radio"/> JA, ich gestatte dies, mit Ausnahme folgender Organe/Gewebe: _____</p> <p>oder <input type="radio"/> JA, ich gestatte dies, jedoch nur für folgende Organe/Gewebe: _____</p> <p>oder <input type="radio"/> NEIN, ich widerspreche einer Entnahme von Organen oder Geweben.</p> <p>oder <input type="radio"/> Über JA oder NEIN soll dann folgende Person entscheiden:</p> <p>Name, Vorname _____ Telefon _____</p> <p>Straße _____ PLZ, Wohnort _____</p> <p>Platz für Anmerkungen/Besondere Hinweise _____</p> <p>DATUM _____ UNTERSCHRIFT _____</p> |
|--|--|

Aufgabenblatt

Name: _____

Im Krankenhaus bekommen Sie mit, dass ihre neue Firma in Tarifaueinandersetzungen steckt. Es folgt ein Streik nach dem anderen. Die Gewerkschaft möchte für ihre Branche mindestens 6% mehr Gehalt in den kommenden zwei Jahren erreichen. Das hört sich einerseits gut an, andererseits wurden Sie als Jungfacharbeiter übertariflich eingestuft. Mit dieser Einstufung sind Sie mehr als zufrieden. Zum Glück liegen Sie im Krankenhaus und müssen sich nicht zu den Streiks positionieren. Denn bei dieser Einstufung jetzt auch noch für mehr Gehalt streiken, können Sie mit ihrem Gewissen nicht vereinbaren. Andererseits würden Sie bei einer Nichtteilnahme an den Streiks ihre Kollegen in den Rücken fallen. In diesem Kontext fallen die Begriffe Tarifautonomie, Friedenspflicht und Allgemeinverbindlichkeit.

Aufgabe 14

(3 Punkte)

Was versteht man unter diesen Begriffen?

Politik war eher ein Thema, welches Sie nicht erstrangig interessiert hat. Immer mehr nehmen Sie wahr, dass die Auswirkungen von Politik innerhalb der Gesellschaft durchaus auch persönliche Auswirkungen haben kann. Es macht doch Sinn, sich für politische Themen zu interessieren. Beispielsweise ist ein erklärtes Ziel der neuen Landesregierung die Studiengebühren in Niedersachsen abzuschaffen, So könnten Sie doch an folgender Fachhochschule studieren:



Ja, so ist das manchmal mit politischen Themen. Vielleicht doch nicht so unwichtig, was die gewählten Volksvertreter politisch durchsetzen. Wie sieht das mit den wichtigsten Parteien bei Landtags- und bei der Bundestagswahl aus?

Aufgabe 15

(4 Punkte)

Welche komplette Bezeichnung steht hinter folgenden Parteienabkürzungen?

CDU
CSU
SPD
FDP

Aufgabenblatt

Name: _____

Aufgabe 16

(10 Punkte)

Die Wahlen in der Bunderepublik unterliegen laut Grundgesetz den Wahlrechtsgrundsätzen. Welche sind diese und was ist darunter zu verstehen?

Aufgabe 17

(2 Punkte)

Bei den Landtags- und Bundestagswahlen haben Sie zwei Stimmen zu vergeben. Welche Auswirkung hat die Zweitstimme?



Aufgabenblatt

Name: _____

Bevor Sie zur Bundestagswahl am 22. September 2013 ihre Stimmen abgeben, gehört es natürlich zur ihrer politischen Überzeugung und auch zur politischen Kultur, dass ein Mindestmaß an Kenntnissen über unsere bekanntesten Volksvertreter und Repräsentanten vorhanden ist. Wie sieht es aus? Kennen Sie die derzeitig bekanntesten Volksvertreter oder Repräsentanten?

Aufgabe 18

(10 Punkte)

Tragen Sie den Namen (Nachname reicht) ein, kreuzen Sie die Zugehörigkeit zu einer Gewalt an und nenne Sie mögliche besondere Funktion (z.B. Kanzler, Minister).

| | Name | Legis- lative | Exe- kutive | besondere Funktion |
|---|------|------------------|----------------|--------------------|
|  | | | | |
|  | | | | |
|  | | | | |
|  | | | | |

Aufgabenblatt

Name: _____

| | | | | |
|---|--|--|--|--|
|  | | | | |
|  | | | | |
|  | | | | |
|  | | | | |
|  | | | | |
|  | | | | |